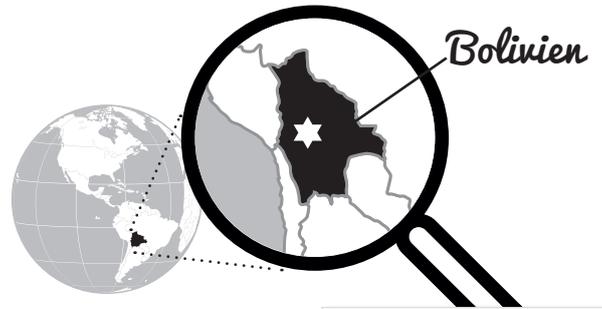


So hilft Sternsingen.

Immer noch leiden Menschen an Mangelernährung, fehlender Gesundheitsversorgung, Schulbildung und der Verletzung ihrer Rechte. Sternsingen hilft! Rund 500 Sternsingerprojekte sorgen für ein besseres Leben von rund einer Million Menschen in den Armutsregionen in Afrika, Asien und Lateinamerika.



In 20 Entwicklungsländern kommen Sternsingerspenden zum Einsatz. Eines davon ist Bolivien. Obwohl Bolivien reich an natürlichen Ressourcen ist, lebt ein Großteil der Bevölkerung – auf dem Land und in den großen Städten – in bitterer Armut.

Armut zerrüttet Familien. Am meisten leiden die Schwächsten der Gesellschaft: Die Kinder. Viele sind auf sich allein gestellt und leben auf der Straße. Ohne Schutz und familiären Rückhalt sind sie Gewalt, sexuellen Übergriffen, Krankheiten und eisigen Temperaturen ausgesetzt. Wovon leben am nächsten Tag? Was essen, wo schlafen? Um den täglichen Überlebenskampf auszuhalten, schnüffeln viele Straßenkinder Klebstoff.

Die Organisation „Maya Paya Kimsa“ unterstützt Mädchen und Buben auf ihrem Weg in ein besseres Leben fern von Straße, Hunger, Gewalt und Kälte: Persönliche Betreuung der Mädchen und Buben direkt auf der Straße; Beratung und Gemeinschaftsaktivitäten im offenen Tageszentrum; Vermittlung von Wohnplätzen, Ausbildungs- und Arbeitsstellen.



Damit sie genug zu essen haben, zeigt CIPCA, die Partnerorganisation der Dreikönigsaktion, den Bauern und Bäuer/innen, wie sie verschiedene Pflanzen besser anbauen können. Die gemeinsam entwickelten Bewässerungssysteme tragen viel zu einer besseren Ernte bei. Damit die Familien auch bei Dürre oder eisiger Kälte nicht hungern müssen.

Armut schafft Hunger. Für die Bauernfamilien in den abgelegenen Dörfern des Hochlands ist das Leben besonders hart. Die Ernteerträge reichen oft nicht aus, um die Familien zu ernähren.



Sternsingerspenden helfen den Teufelskreis der Armut dauerhaft zu durchbrechen. „Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, dann werden sie das Gesicht der Welt verändern.“
Ihre Spende ist ein Baustein einer gerechten Welt. Dankeschön!